

Walhalla-Theater
 Direktor u. Besitzer: Paul Blüthgen.
 Das 4. und letzte total neue Programm
Winter-Tymians.
 Letzte volle Woche!!
 Nur noch bis 31. Mai!!
 Anfang 8 Uhr 20 Min. Alle Karten gültig!
 Ausser den einzelnen neuen Solonummern [9238]
2 Possen: „Dummheit sein Glück!“ „Neu!“

Bad Wittekind.
 Morgen, Dienstag, nachmittags 4 Uhr [9237]
Kur-Konzert
 der Kapelle des Inf.-Regiments (Magdeb.) Nr. 36. Entree 35 Pf.

Robert Franz-Singakademie. Dienstag punkt 8 Uhr
 Probe für Chor und Orchester Volkshausaal. [9219]

Sprechkursus. Gesangskursus.
 Wichtig für alle, die ihre Stimme beruflich gebrauchen.
Berufsbredner, wie Geistliche, Lehrer, Offiziere, Rechtsanwälte, Schauspieler, Sänger (Damen und Herren), die ihre Stimme überanstrengt resp. falsch ausgebildet haben, oder durch **chronische Katarthe des Rachens und Kehlkopfes** an Heiserkeit, Kehlkopfschmerz, Stimmabkühlung, Ermüdung im Gebrauche der Stimme (Tremolieren, Detonieren) leiden, erhalten **praktischen Unterricht im Sprechen und Singen** auf Grund gesunder Atemtechnik, Schulung der Konsonanten (Klinger) und Vokale, Ausbildung der Resonanz, vollständige Entlastung der Halsmuskeln.
Kursus, Einzel-Unterricht ca. 15 Stunden, Erfolg garantiert.
Empfehlungen von der Königl. Regierung zu Merseburg, von Aerzten usw., stehen zur Verfügung. [9239]

Der Unterricht wird erteilt:
 für Berufsbredner usw. von Franziska Kettelhilf, Margarethenstr. 6 II, für Sänger u. Schauspieler von Franz Frank, Brandenburgerstr. 6 II.
 In den Sommermonaten erteile ich angehend. Opern-Sängern und Sängern **Dramat. Unterricht**, d. h. Unterweisung in allem, was für die Bühne nötig ist.
Opernpartien werden einzeln und in **Ensemble** vollständig musikalisch und darstellerisch einstudiert. Honorar mässig. Anmeldungen erbeten Brandenburgerstrasse 6 II. [9240]
Franz Frank.
 Für einen Privatgesangszirkel suche ich musikalische Damen und Herren mit schönen Stimmen, die gesanglich vorgebildet sind und in ansehnendem Fortbildungskursus mit den neuesten italienischen und deutschen Gesangsmethoden ihre Stimme, Technik, Aussprache, Vortrag usw. verbessern wollen. Künstlerisches Studium von Solo- und mehrstimmig. Gesängen für Auführungen. Anmelde. von Angehörigen bess. Kreise erb. Brandenburgerstr. 6 II. Franz Frank.

Wintergarten
 konzertiert wochentäglich abends von 7-12 Uhr das **philharmon. Künstler-Ensemble** unter Leitung des Herrn Konzertmeisters **O. Kallenberg**.
 Dienstag u. Donnerstag **Café-Konzert.** [9204] 4-6 Uhr

Erdbeer-Torte, Erdbeer-Eis, Erdbeeren mit Sahne, Erdbeer-Bowle, Erdbeeren zum Rohessen, Eis-Getränke, Gefrorenes, Crème-Torten.
Hofkonditorei Dietze, Am Kirchof, Ecke Mühlweg.
 Jeden Montag **grosse Elite-Konzerte**, und **Freitag** ausgeführt vom **Hall. Konzert-Orchester** unter persönlicher Leitung des Herrn Kapellmeisters **Joh. Veitl**.
Konzert-Anfang: 8 Uhr. [9211]

Weinecks Wellenbäder, Mansfelderstr. 19, Eingang Herrenstr.
 täglich von 5 Uhr morgens bis abends 10 Uhr geöffnet.
 Mit einfrefender Dunkelheit werden sämtliche Ankleide- und Bade-Räume elektrisch beleuchtet.

Salzbrunner Oberbrunnen heilt
Katarthe der Atmungs- und Verdauungsorgane, Gallensteine, Nieren und Blasenleiden, Gicht, Zuckerkrankheit und Folgen der Infuenza.
 Versand: Gustav Striebeck, Bad Salzbrunn I. Seite. [9232]

Königliches Solbad Dürrenberg a. S.
 — Bahnstrasse Leipzig — Corbetta —
 Sol- und andere medizinische Bäder, Luft-, Sonnen-, Flossschwimm-bäder, Einzel- und Gesellschaftsbäder, 1800 m lange Gradierwerke, Saalealtpromenaden. [9278]
 Auskunf kostenlos durch die Badeverwaltung.
 Für die Inserate verantwortlich: Paul Kersten, Halle a. S. Telefon 158.

Brunnerts Bellevue,
 Lindenstrasse — Telefon 3448.
 Morgen, Dienstag, abends 8 Uhr
groses Militär-Konzert,
 ausgeführt von der Kapelle d. Infanterieregiments Weisenfeld.
 Leitung: Obermusikdirektor Schütensack.
 Einlaßgebühr 20 Pf. pro Person.
 Hochachtungsvoll F. Brunnert. [9245]

Berliner Zuschneide-Akademie,
 Halle 2., Schillerstr. 49, I. Etage.
 Unterricht für Damen höherer Stände im Schnittzeichnen und Zuschneiden der neuesten Damenkleider nach deutscher, französl., engl. und Wiener Mode. [9234]
 Garantie für sichere Erwerbung eines leichtfaßlichen Systems.
 Beginn am 1. und 15. jeden Monats. Honorar 40 Mk.

Hallescher Verschönerungs-Verein.
 Zu dem am **Dienstag, den 24. Mai, abends 8 Uhr** im **Hotel Kronprinz** stattfindenden **Generalversammlung** laden wir ergebenst ein. Die Versammlung ist beschlußfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder. **Ter Vorstand.**
 Tagesordnung: 1. Rechenschaftsbericht für 1909. 2. Etat und Arbeitsplan für 1910. [9249 9209]

Reisen zum Besuch der Brüsseler Weltausstellung
 Abfahrt jeden Montag.
 Anschlußreisen nach Paris, London und Holland.
 Preis von Mk. 200.— an.
 Ausführung von besonders billigen Reisen für Vereine, Schulen, Sociationen oder größere Gruppen unter lehrreicher Führung durch die Ausstellung.
 Programme kostenlos und franco durch das **Reisebureau der Hamburg-Amerika Linie,**
 Unter den Linden 8, Berlin W. Unter den Linden 8.
 Vertreter in Halle a. S.: **Georg Schulze, Bernburgerstraße 32 I.** [2517]

Zweigverein der Gustav-Adolf-Stiftung.
Mitgliederversammlung
 am 26. Mai 6 Uhr im **Evangel. Vereinshaus.**
 Tagesordnung: 1. Bericht. 2. Rechnungslegung und Bewilligung von Unterstützungen armer evang. Gemeinden. 3. Vorstandswohl.
 Die Mitglieder und Freunde des Vereins werden hierzu ergebenst eingeladen.
 Halle a. S., den 22. Mai 1910.
 Der Vorstand: **D. Wächter.** [2516]

Carola-Quellen reinigen die Nieren.
 Zur frühjahrskur trinken Sie bei Störungen der Nierenfunktionen und der harnorganen, Steinleiden und Gicht täglich frühmorgens 1 fl. Carola-Heilquelle; 10 Flaschen genügen, um Sie vom Erfolg zu überzeugen. fragen Sie Ihren hausarzt! In allen Apotheken u. best. Mineralwasserhandlungen erhältlich.
 (sowie in Halle in der Mineralwasserfabrikation Heimbald & Co. in eigenem Geschäft **Wilh. Hofer, Geisbergstr. 59/60, Telefon 295.**)
 Literatur und neueste Brunnendruck durch Carola's N. W. Hauptvertreter (Sabbagen). [9230]

Salzungen
Solbad und Inhalatorium
 Station der Linie Eisenach-Meiningen.
 Solbäder — Kohlensäure-Solbäder — Selenbäder. Inhalationen auf den Gradiersteinen in Verbindung mit Körtung-, Wassermitt- und Einzel-Inhalationen der verschiedenen Systeme.
Trinkkur. Pneumatische Kammern.
Heilerfolge: Allgemeine Ernährungsstörungen, Skrofelose, Rachitis, Frauenleiden, Katarthe der Atmungsorgane, Asthma, Exsudate, Folgezustände der Infuenza usw.
 Prospekte und Auskunf durch Bade- und Verkehrs-Verein a. V.

Flügel Schiedmayer Pianos
Albert Hoffmann, Riebeckplatz. am [9207]

Continental
 Für Fahrräder
Prima Centrum
 Seit mehr als einem Jahrzehnt die führende Marke. Überlegte Qualität. Schnelle Selbstreife.
 Trotz des billigen Preises als wirklich zuverlässiger Reifen jedem Radfahrer zu empfehlen.
 Continental Caoutchouc- und Gutta-Percha Co. Hannover.

Sport-Tennishemden, Gürtel. [9235]
 Gust. Liebermann, Bernburgerstr. 30.

Apollo-Theater.
 Direktion: Gustav Poller.
 Gastspiel des Berliner **„Talia-Theaters“**
Riesen-Lachertolg erzielt allabendlich
Prinz Bussi.
 Gr. Ausstattungsgewölbe mit **Belang u. Tanz** (3 H. v. Kren u. Schönfeld, 3. Aufz. v. Viet. Hollander u. Max Schmidt. **Mis Gäfte:** [9203]
Emil Sondermann u. Helene Ballot.

3 D. [9234]
 27./5. 6 1/2 Sch. w.
Kantmännischer Turnverein an Halle (gegr. 1875)
Turnübung
 a) der Männer- und Jugend-Abteilung **Dienstag u. Freitag** (Mitternacht und Dienstag u. Freitag) von 1/2 bis 10 Uhr abends in der **Schützengilde** Bernburgerstr. 30. **Zumleiter:** 20 u. 21 u. u. u. b) der Damen-Abteilung **Dienstag** von 7 1/2 bis 9 1/2 Uhr abends in der **Zurnhalle** der Schule an der **Veilingstraße.** **Zumleiterin:** **Fräulein W. v. g. Seif.** **Ausrichtungsstr. 80.**
 Anmeldungen werden auf dem **Zurnboden**, sowie in den **Signarengeländen** der **Herrn Max Müller, Leipzigerstr. 84** und **Robert Doffrichter, Mühlentstraße 15**, entgegengenommen.
 Vereinslokal: **Restaurant „Maro in Tour“**, Gr. Ulrichstr. 10.

Braunlage im Harz.
„Hotel Berliner Hof“
Hotel und Pension.
 Touristenlogie 250 Mk. inkl. Frühstück. Pension 4,00, 4,50, 5,00 Mk. je nach Abmachung. Anerkannt gute Küche. Vereine und Schulen Preisermässigung. [2525]
 Bes. **P. Nedderhut.**

„Hotel Berliner Hof“
 Hotel und Pension.
 Touristenlogie 250 Mk. inkl. Frühstück. Pension 4,00, 4,50, 5,00 Mk. je nach Abmachung. Anerkannt gute Küche. Vereine und Schulen Preisermässigung. [2525]
 Bes. **P. Nedderhut.**

Bad Lobenstein
Stärkstes Thür. Eisen-Moor- u. Stahlbad
 Trink-, Bäder- u. Luftkurort. Eisen- u. Fichtennadel-, alle Arten Sol- u. Kollernbäder, Wechselstrom-, elektr. Licht- und Dampfäder, Vierzweigen-, Luft-, Sonnenbäder, Kaltwasserbehandl., Inhalatorium, Massage, Röntgenstrahlentherapie, Feuertänze und Maskieren. Ausgesuchte Gestrüchwäldchen in unmittelb. Nähe, 9-10 km hoch. Gicht, Rheuma, Gelenks-, Nerven-, Haut-, Brust-, Magen-, Darm- u. Zuckerkrankh., Leberanschwellung, Nieren- u. Blasenleiden, Erkrankungen der Atmungsorgane, Asthma, Skrofelose, Hektik, nach all. mögl. Erkrankungen. **Bath ora-Tripel, Lobenstein u. Saalfeld-Lobenstein-Hof.** Gute Verpflegung, zivile Preise. Prospekt gratis u. d. Baddirektion in Berlin & Rudolf-Mosse und Pilsner sowie d. d. beschriebenen dieses Bades.

Wichtig für Raucher!
 Meyer & Bischofky, Zigarrenfabriken, Bremen, Bachstrasse. liefern an Private zu **fabrikpreisen** jedes Quantum u. Jede Qualität. Preisliste gratis. Musterversendung zum Fabrikpreise berechnet. Nicht Konservenorden wird stets zurückgenommen. [9001]
 Zeit 2 Beilagen.

Obertage.

24. Mai.

- 1843. Nikolaus Kopernikus, der Begründer der neueren Astronomie, gestorben.
- 1810. Königin Viktoria von England, Großmutter Kaiser Wilhelms II., geboren.
- 1848. Der Medizinalrath Paul Saband geboren.
- 1848. Die Dichterin Annette Frein von Droitzsch-Güldenfeldt gestorben.
- 1872. Der Maler Julius Schnorr von Carolsfeld gestorben.
- 1878. Der Reichsgraf Otto von Scharnhorst gestorben.
- 1886. Der Reichsgraf Georg von Scharnhorst gestorben.
- 1903. Der Dichter Julius Köhnecker gestorben.

Tagesgespräch: Bringt bei deinen Geschäften alles in Anschlag, nur deine Würde nicht. Obwohl etwas dir nützlich scheint, so tue es und spare keinen Fleiß. Wü. l.

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., den 23. Mai.

Der Halle'sche Komet

hat dadurch, daß er allen Beobachtungen der Astronomen zuwider sich in der eigentlichen Kometennacht unsichtbar machen, sein allgemeines Renommee wie man im kaufmännischen Leben sagt. Wenn er sich jetzt wirklich im Juli zusammenstößt mit dem Planeten Venus, der ihn aus seiner Richtung gebracht hat, nicht ablehnen, er tut jetzt ein mögliches, um den Erdbeobachtern sichtbar zu werden. So ist der nächste Sonntag abend 9 1/2 Uhr gesehen worden, und zwar mit folgenden Umständen: Wiederholte soll er ziemlich verschwommen" ausgehakt haben.

Die Beobachtung des Halle'schen Kometen in Halle a. S.

Ueber die Beobachtungen im physikalischen Institut der Universität Halle gelegentlich des Kometenburchgangs wird uns unter dem 21. Mai folgendes mitgeteilt:

Die in den letzten Tagen fortlaufend ausgeführten Messungen des Erdmagnetismus und der Luftelektrizität haben Ergebnisse ergeben, die sich hauptsächlich auf eine Beeinflussung der Erde durch den Halle'schen Kometen zurückführen lassen werden. Die magnetischen Apparate zeigten in den ersten Morgenstunden des 19. Mai charakteristische Abweichungen vom Verhalten an den vorangehenden und nachfolgenden Tagen. Die Deflexion (Winkel zwischen der Richtung der horizontalen Magnetnadel und der Nordrichtung) war am 19. und 20. Mai (mittlerweile für Halle) kleiner als für irgend einen anderen Tag, das Nordende der Nadel war um mehrere Bogengraden nach Osten zu abgelenkt. Zur gleichen Zeit überstieg die Horizontalintensität des Erdmagnetismus ihren Normalwert zu der betreffenden Tageszeit um einige Promille. Diese beiden magnetischen Störungen sind nicht außergewöhnlich groß, treten aber beim Vergleich mit den Messungen an den Beobachtungsstellen vorher und nachher an die Zeit fastglatte normalen Verläufe der Erde zu, aufzuführen, da eine lokale Störung durch elektrischen Entladungen nach Erdbeschüttungen beim stündlichen Elektrizitätsfluß und den Zentralen der beiden Erdstrahlenbündel ausgehoben ist.

Außer diesen elektromagnetischen Messungen wurde auch das Verhalten der Luftelektrizität in der kritischen Zeit verfolgt und mit den vorangehenden Beobachtungen und dem Verhalten am 18. und 20. Mai verglichen. Während das elektrische Spannungsgeschehen in der Atmosphäre keinerlei Besonderheit zeigte, ergab sich für die Ionisation der Luft, wie sie durch die Entladungsgleichgewichte eines Elektroflusses gemessen wird, am 19. Mai morgens in der Zeit von 10 bis 11 Uhr ein ungewöhnlich hoher Wert, der nachher ab und ab wieder in normalen Ausmaß zurückging, ohne daß sich etwa in der Blütezeit oder sonstige merkliche Veränderungen eingestellt hätten; die etwa um Sonnenaufgang eingetretene dünne Bewölkung ist in größerer Höhe ziehenden Nebelbildungen und zeitweiligen Durchbrüchen der Sonne hielt noch bis etwa 9 Uhr an. Eine Erklärung der größten Ionisation durch rein irdische Ursachen ist zwar nicht ausgeschlossen, doch hat sich bis jetzt keinerlei Anhaltspunkt gezeigt.

Es liegt nahe, die Ursache der drei beobachteten Ausnahmeseitungen in der Abänderung des Kometen an die Erde zu suchen; jedoch müssen zur Wägung dieser Deutung noch genaue astronomische Angaben, sowie die Befestigung von analogen Beobachtungen an anderen Orten der Erde abgewartet werden.

Eine Erweiterung der südlichen Eisenbahn ist im Laufe der Zeit notwendig geworden. Der Magistrat beantragt daher bei der Stadtordeungsversammlung, das Grundstück Rathausstraße 5 und kleine Steinstraße 8 für den Gesamtpreis von 170 000 Mark zu erwerben und auszubauen. Der Verkäufer ist Herr Weinländer in Bismarck.

Reinigung außerordentlicher Universitätsverfassungen. Die im Jahre 1909 gegründete Reinigung außerordentlicher Universitätsverfassungen hat in Halle als dem nächsten Ort der Reinigung ihren zweiten Berichterstattung abgehalten, der von den preussischen Universitäten zahlreich besucht war. In zweiwöchigen Verhandlungen beschäftigten sich die Delegierten der einzelnen Ortsvereinigungen an den preussischen Universitäten mit allen Hauptfragen, welche die Befreiung der vorerwähnten Lage der Ortsvereinigungen in breiter wie in materieller Hinsicht betreffen. Die Delegierten waren einmütig in der Forderung, daß den Ortsvereinigungen gegenüber ihrer jährl. noch auf einer unzulässigen veralteten Stufe des Hochschulwesens beruhenden Lage die Stellung an der Universität gegeben werde, welche der Entwicklung des neuesten Universitätslebens und den Fortschritten der akademischen Schätigkeit entspricht. Der nächste Delegiertenkongress soll wieder in Halle in der Pfingstwoche des Jahres 1911 abgehalten werden.

Der Halle'sche Kolonialverein hält morgen, Dienstag, den 24. d. Mts., abends 8 Uhr, im Hotel „Kaiser Wilhelm“ eine öffentliche Sitzung ab, in der Herr Julius Kruß über „Das heutige Ägypten“ (mit Lichtbildern) sprechen wird.

Der Zweigverein der Gustav-Woelf-Stiftung hält am 26. d. Mts., 6 Uhr, im Evangelischen Vereinshaus eine Mitgliedsversammlung ab, wäheres im Angehehen.

Die Ober-Kriegerschule Nr. 52 der Preussischen Armee hat am 24. d. Mts., abends 8 1/2 Uhr, im Wartsaal ein solches Festessen sehr erwünscht. Freunde und Gönner sind willkommen.

Wider aus dem evangelischen Leben im Auslande. Die am Veranlassung des Deutschen Evangelischen Reichsausschusses herausgegebenen „Wider aus dem deutschen evangelischen Leben im Auslande“ ist durch die Buchhandlung von Martin W a n e d in Berlin W. 9, Straßstraße 42, zum Preise von 30 Pf. das Licht vor sich zu bringen. Die tunlichste Verbreitung der Schrift, deren Vortrag dem „Diaplo-

matikons“ des Reichsausschusses zugeht, erscheint im kritischen und nationalen Interesse dringend erwünscht.

Der Vortrag von Herrn Prof. Dr. Ueber über die Bauweise der Aufhängungen findet heute Montag abend im Auditorium maximum um 7 1/2 Uhr statt.

Christlich-nationales Gewerkschaftsfest. Aus Anlaß der Wiederkehr des Gründungstages findet morgen, Dienstag, den 24. Mai, abends 8 1/2 Uhr im Schönen Platz, am Wallstraße 9, eine Kartellversammlung mit sämtlichen Vorstandmitgliedern und Vertrauenspersonen hier an das „Christlich-nationale Gewerkschaftsfest“ angehängt. Ortsgesellschaften sind der Tagesordnung nach: 1. Vortrag über: Praktische Geschäftsführung innerhalb unserer Ortsvereine; 2. Der Kampf im Waagenzeile; 3. Organisation und Agitation; 4. Sozialer Aufschwung; 5. Vereinerleben.

Der Verein ehemaliger Städtischer Oberrealschüler zu Halle a. S. beging am Sonnabend die Feier seines ersten Stiftungsfestes durch ein gemeinschaftliches Essen im „Hotel zur Zuhle“. Nach Beginn der Tafel begrüßte der Vorsitzende, Herr Kantor Robert S o m b u r g, die städtische Bevölkerung in herzlichsten Worten und hob hervor, daß der seit einem Jahre bestehende Verein bereits über 100 Mitglieder zähle. Alsdann wies er auf das harmonische Verhältnis hin, welches zwischen der Oberrealschule und dem Verein besteht. Die Schule könne dem Verein als ein Vorbild im richtigen Berufsstande dienen, die der Verein als ein Vorbild im richtigen Berufsstande dienen, das der Verein als ein Vorbild im richtigen Berufsstande dienen.

Der Verband reisender Kaufleute Deutschlands, Section Halle, feierte am Sonnabend und Sonntag abend im „Wintergarten“ sein 25jähriges Stiftungsfest. Am Sonnabend fand ein Komers hat, der eingeleitet durch den Wagnerischen Gesangschor, den die Kapelle unter der Leitung von Herrn Direktor Ueber leitete, den Verlauf nahm. Die Halle'sche Männer-Vierertal warierte mit einer Reihe sehr schöner Vorträge. Als erstes trat das städtische Männerchor. Die Himmelhymnen des Eugen Ueber genannt, das mit Orchesterbegleitung ganz vorzüglich vorgetragen wurde. Später verlasen noch andere Vorträge, die den Vereinen der zahlreichen Städte, darunter der Präbiter der Handelskammer, Herr Ueber, Kommerzienrat S t e d e n e r, und Herr S p i n d u s S a b i l, hatte Herr U. S o m m a n n übernommen. Die Gesänge des Musikvereins der Section im Leipzig überbrachte Herr W i l h e l m S a u e r. Ein von einer Frau Dame geleiteter Vortrag machte mit der Bedeutung des Festes bekannt. Der Direktor des Verbandes, Herr U e b e r, dankte der Section Halle für ihre reiche Tätigkeit und überreichte dem Vorsitzenden, Herrn S o m m a n n, in Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste eine Ehrenurkunde. Dieser Anrede legte er die städtischen Worte zu Grunde: „Obel sei der Mensch, aber Gott der Herr.“ Die am Festabend vorgetragene Kaufmannsfeier brachte dem Verein ihre Glückwünsche dar. Der Kassierer, Herr V i n d e m a n n, machte bekannt, daß es dem hochherzigen Stiftungen gelungen sei, einen Unterstiftungs fonds von 1250 Mark für die hiesige Section am Jubeltage zu begründen. Allgemeine Nieder und Dankreden folgten ferner für den städtischen Vorstand des Komers hat. Herr S o m m a n n wurde in ein formales Veranlassung. Dazwischen angehängte Theateraufführung und ein fröhlicher Vollhalten die Teilnehmer bis in die frühen Morgenstunden jenes Tages in bester Stimmung vereint.

Ein Preisaus schreiben. Zur Erlangung künstlerischer Entwürfe für einen neuen Umkleisatz zu Freies Reichende veranlaßt die Hallesche Verlagshandlung Hannover ein Preisaus schreiben und legt für die letzten fünfzig Jahre im Betrag von 100, 200, 300 und 400 Mark. Die Einreichung vorher noch nicht veröffentlichter Originalarbeiten hat bis zum 1. September 1910 zu erfolgen. Die näheren Bedingungen sind bei der Halleschen Verlagshandlung in Hannover zu erfahren.

Vortrag. Wie schon vor einiger Zeit mitgeteilt, wird am 26. d. Mts. S. Ezzellens Herr Generalkonstantin von Ueber, Mitglied des Reichstages, auf einen vom hiesigen „Nachrichtenblatt“ veranstalteten öffentlichen Vortrag über die deutschen Kolonien im Jahre 1910 sprechen. Als ehemaliger Gouverneur von Deutsch-Ostafrika darf der Redner gewiß als eine Autorität auf dem Gebiete der Kolonialpolitik gelten, und der Vortrag wird daher für alle nationalen Kreise von großem Interesse sein. Sie alle sind zu dem Vortrage, der abends 8 1/2 Uhr in den „Zalhallen“ stattfinden, eingeladen, auch Damen sind willkommen. Der Eintritt ist frei.

Veröffentlichungen. Wie teilt Herr mit, daß Herr Direktor W i e m e r in der Gewerkschaftsvereinsverwaltung anlässlich seines 40jährigen Berufsjubiläums am Sonnabend das Allgemeine Ehrenzeichen überreicht worden ist. Ehrenangaben wurden ihm überreicht von seiner Firma und dem Geschäftspersonal, ferner Ehrenurkunden von der Handelskammer, vom Deutschen Buchhändlerverein und vom Deutschen Buchhändlerverein. Ebenso wurden Herrn Waidenmeier Ueber, der ebenso lange in dem genannten Geschäft ist, Ehrenurkunden von der Handelskammer und vom Deutschen Buchhändlerverein überreicht.

Mittheilungen. Das Regiment Nr. 36 rückt am Sonnabend, vom Truppenübungsplatz kommend, in hiesiger Garnison wieder ein.

Sitzung im Zoo. Heute Montag findet nachmittags Konzert statt. Die Vorstellungen beginnen um 3 1/2 und 7 1/2 Uhr angehängt. Morgen Dienstag beginnt der Zoologische Tag um 7 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr. Der hiesige Feuerwehrverein hat sich am 23. d. Mts. in der hiesigen Feuerwehr vereinigt. Der Verein hat sich am 23. d. Mts. in der hiesigen Feuerwehr vereinigt. Der Verein hat sich am 23. d. Mts. in der hiesigen Feuerwehr vereinigt.

gelungen. Nach weiteren Studien bei Professor Jul. Seb, Franz Seb u. a. machte sich Herr Franz bei Willenauhin zu und war sehr zufrieden mit seinen künstlerischen Entwürfen als Dekorations an den Stadttheater zu Halle, Magdeburg, Künigsberg i. Pr. und Halle i. S. engagiert, außerdem als Wirt tätig an den meisten größeren Stadt- und Hoftheatern. Herr Franz hat nun aus privaten Gründen seine Willenauhinigkeit aufgegeben, will sich hier in Halle gebliebene Bekannte heranziehen, um mit solchen gemeinlich und einzeln pädagogisch und künstlerisch zu wirken und dem Publikum unserer Stadt zu nützen. Weiter sei auf seine Anzeige in der heutigen Zeitung verwiesen.

Ueber die Unterseite in der Halle'schen Maschinenfabrik. Ueber die Unterseite in der Halle'schen Maschinenfabrik, über die wir bereits vor berichtet, gehen Mitteilungen durch die Presse, die den Tatsachen nicht entsprechen. Sobald die Angelegenheit gerichtlich klar gestellt ist, werden wir darauf zurückkommen.

Das Schicksal einer Planke. Zu der Nacht vom 21. zum 22. d. M. wurde von dem Bauzaun des Baumenerwehrens Kerker, Kärker, Nr. 59, eine Planke aus Holz und gelassen. Die Planke wurde von einem Arbeiter des Kärkers gefunden, wo sie schon zum Teil von den Schänen des R. auseinandergelassen war, um die Bretter zum Bau eines Stalles zu verwenden.

Umgefallen. Das 73jährige Mädchen Herta Mitzl wurde gestern von dem Grundbild Neue Promenade 16 von einem Radfahrer angefahren und so Fall gebracht, wodurch sich das Kind leichte Querschnittsverletzungen am linken Unterarm zuzug. Der Radfahrer, welcher davonlief, wurde von einem Passanten angehalten, so daß seine Personalfolge festgestellt werden konnte.

Kind überfahren. Am Sonnabend früh wurde auf der Leipziger Straße von der Straßenbahn ein Kind überfahren, das, wie das Kinderlo zu häufig zu tun pflegen, in den Wagen zuzugeln hineingekommen war. Es geriet unter das Schuttprett des Wagens und kam so mit dem Leben davon.

Unvorsichtigkeit. Als eine Dame von einem Ausgange zurückkehrte, begegnete ihr auf der Treppe ein anständig gekleideter Mann. Sie ließ sich begrüßen und wurde aus dem Hause geführt. Als die Dame in ihre Wohnung kam, sah sie, daß die beiden bei ihr eingetroffen und viel Wertgegenstände und auch bares Geld mitgenommen hatten.

Horrad. Weis brennt die Sonne auf die Straßen der Stadt. Wir luden nach Kühlung und Erholung. Unsere liebe Seele mit ihren begehrenden Lieren und ihren rauschenden Blüten ließ in die Waale zum Wäner. Die sie hüßlich begrüßen und auch aus dem Hause gingen. Als die Sonne in die Luft, mit Strom und Wellen zu klingen! Luft, Sonne und Wasser: die Elemente des Lebens, läßt sie eintrudeln auf den Körper! Allen ist es gesagt, es gibt nichts Erfriedenes, Gesundheitlicher, als ein süßes Bad im Strome. Doch viele bleiben zurück, denn die Zeitgeist bietet zu. Die Eines flagen über Arbeitserfüllung, die Anderen erfinden täglich neue sportliche Zerstreuungsmittel. Viele Eltern schwanken hin und her und wissen nicht, was sie ihren Kindern im Strome dieser Zeit bieten sollen: Zeure Wäle, keine Sportart, jähre Wäler, wünschig ein Auto oder ein Lustfahrzeug!

Wort- oder Dille können von hier aus nur wenige auf kurze Zeit geniesen. Ganz anders gestaltet sich aber der Genuss, wenn der Körper, das Baden im Strome auf Zeit und Wasser gewöhnt, wenn persönlicher Wille den Strome, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Gesellschaft Kohnwägen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. den Stationen der Bauges- und Halleschen Stationen werden am 16. Oktober 1893 löst dieses Ereignis nicht vorübergehen, ohne des Meisters zu gedenken, dessen tiefempfundene Nieder, dessen herrliche Chorwerke wie „Paradies und Peri“, „Der Wäler Wäler“ haben, den Vereinsangehörigen manche erhebende Stunde bereitet haben. Die Gedächtnisfeier findet am Sonnabend, den 24. Mai in den „Zalhallen“, fester schwimmen zu können, gestattet ist. Drum hinein in die Waale! Viele Fremden beneiden uns um unsere süßen Baderanlagen. Gest hieraus auf die Baderbeweise; über Bäderbesuchenden findet ein lechter Wind, über ein schäumendes Meer ergießen sich braunen die Wellen. Die ganze Strombreite steht zur Verfügung. Nur hinein!

Täglich Neuheiten
für jeden Zweck passend,
auch extra weite
zu sehr billigen Preisen bei
Leuwentz

